



Gelegenheit zum Austoben bot sich knapp zwei Wochen vor Schulbeginn vor allem den kleinen Besuchern in St.Vith.

Konzernachmittag im »Eifeler Hof« ABH-Band feiert ihren zweiten Geburtstag

■ Honsfeld

Mit einer Zeitungsanzeige fing alles an: »Suche Begleitpersonen für ein Projekt, bei dem Behinderte und Nichtbehinderte gemeinsam musizieren.«

Mit der Folge, dass am 5. Oktober 2000 die Musikgruppe der ABH (Aktion Behinderten-Hilfe) gegründet werden konnte. Inzwischen ist die Gruppe den Kinderschuhen entwachsen, hat sich zu einer mittelgroßen Formation entwickelt, die nach einem ungewöhnlichen, aber effektiven Konzept musiziert.

Mit finanzieller Unterstützung der ABH und der großzügigen Spende des Lions Clubs »Hohes Venn« konnte die technische Ausrüstung auf ein beachtliches Niveau gebracht werden. Zum zweiten Geburtstag lädt die ABH herzlich ein zu einem Konzert der Band am Sonntag, 8. September, um 15 Uhr in Honsfeld im Saal »Eifeler Hof«. Als Highlight sagte »Quattro Lamière« seinen Gastauftritt zu. Ein schöneres Geburtstagsgeschenk hätte sich die ABH-Musikgruppe nicht wünschen können. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei.

Alle Orte der Gemeinde Bütgenbach Papier und Kartonage gebündelt entsorgen

■ Bütgenbach

Die Papier- und Kartonsammlung in der Gemeinde Bütgenbach findet am Mittwoch, 4. September, für alle Ortschaften der Gemeinde statt.

Folgende Stoffe können wie gewohnt gebündelt abgegeben werden: Zeitungen, Zeitschriften, Werbeschriften, Telefonbücher, Computerpapier, Schreibpapier und Verpackungen aus Papier und Karton (Papiertüten und -beutel, große und kleine Kartondosen, flachgedrückte Verpackungen (z.B. für Teigwaren, Reis, Zucker usw.).

Es sollte darauf geachtet werden, dass verschmutzter Karton, fettiges Papier (z.B. Paraffinpapier), Aluminiumpapier, Zellophanpapier, Thermopapier (z.B. Faxpapier), Frigolit und bereits verwendete Tapeten bei dieser Sammlung nicht abtransportiert werden.

Die Stoffe müssen vor 7 Uhr morgens auf dem Bürgersteig oder am Straßenrand abgestellt werden (das Altpapier darf nicht in Plastiktüten eingepackt werden), anderenfalls kann für deren Abtransport nicht garantiert werden. Infos oder Anmerkungen unter Tel. 080/44 00 79.

■ St.Vith

Von Gerd Hennen

Gestern wurde St.Vith dem Ruf als historisch gewachsener Marktflecken wieder gerecht. Pünktlich zum meteorologischen Sommer luden Stadt und Fördergemeinschaft im Rahmen der »Summertime«-Reihe zum zweiten diesjährigen Sommermarkt in die Büchelstadt.

Eine Einladung, der zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland Folge leisteten, um die letzten Sommerschnäppchen in herrlichem Marktambiente zu erhaschen. Es handelte sich um einen äußerst harmonischen Abschluss, zu dem Wetergott Petrus nach den heftigen Regenschauer des Vorabends geschlossene Himmelschleusen beisteuerte.

Autofreies Zentrum

Wenngleich der eigentliche Markt aufgrund weniger Stände als bei der ersten Auflage zur Urlaubsmittwe wie gewohnt in einem kleineren Rahmen stattfand, zeigten sich die zahlreichen Besucher von der erneut autofreien Büchelstadt als Geschäftsmetropole, die zum Flanieren und Verweilen einlädt, begeistert.

Die Maßnahme der Stadt, die Haupt- und Malmedyer Straße während der Marktveranstaltung komplett zu sperren, erwies sich auch in diesem Jahr als ein organisatorischer Volltreffer. Die Terrassen waren demnach bis auf den letzten Platz gefüllt.

»Made in St.Vith«

Die Fördergemeinschaft hat mit ihrer Veranstaltungsreihe in diesem Jahr erneut bewiesen, dass sie in der Vermarktung St.Viths das richtige Konzept parat hat. So fanden während des gesamten Sommers regelmäßig tourismusfördernde Initiativen statt, die »Zem Vekt« mit Charme und Flair propagierten und auch einen nachhaltigen Stempel aufdrückten.

Zweiter Sommermarkt am Büchel erneut ein kurzweiliger Publikumsmagnet

Marktschreier bliesen zum Halali für »Summertime«



Musik wurde auch gestern wieder groß geschrieben beim Ausklang von »Summertime« in St.Vith, wo die Fördergemeinschaft in diesem Jahr mit Sicherheit wieder den Nerv des (heimischen) Publikums traf.

Die Touristen und Daheimgebliebenen jedenfalls zeigten sich von der Vielfalt von »Summertime 2002« begeistert. Musikabende, Sportveranstaltungen sowie Kunst- und Kulturdarbietungen hielten einander die Waage und sorgten für ein breitgefächertes Angebot.

Ideale Plattform

Im Großen und Ganzen kann den Organisatoren der Fördergemeinschaft ein großes Lob ob ihrer Dynamik und ihres Engagements ausgesprochen werden. Die diesjährige Palette, die sich über einige Wochen erstreckte, kann demnach als ideale Plattform für die kommenden Jahre dienen.

Eines jedenfalls steht schon jetzt fest: Auch im kommenden Jahr wird St.Vith wieder während der Sommermonate eine Drehscheibe für kurzweilige und attraktive Unterhaltung sein, bei der dann allerdings hoffentlich noch mehr Touristen an den Büchel strömen werden.



Recht eng war es gestern zeitweise zwischen den Buden in den traditionellen Marktstraßen rund um die Pfarrkirche.

Gewinner Klostertafel

Preis: je 1 Gutschein folgender Geschäfte

Au Jardin Secret

Irmgard Klein, Eupen
Marliese Oepen, Eupen
Michel Fijalkowski, Eupen
Gisela Hanzen, Eupen
Chantal Strouzek, Eupen
Marlene Proess, Kettenis

Belle Scarpe

Regina Wertz, Kettenis
Christine Peterges, Eupen
Betty Dodt, Eupen
Adolf Thess, Eupen
Ingrid Heeren, Eupen
M.H. Grafer, Eupen

JACQUES

m

DAEWOO
GARAGE E. KREUSEN

AXA

FINANZIELLER SCHUTZ

smart
Garage Kalscheuer Eupen

GRENZ-ECHO

BRF
BELGISCHER RUNDLUFK



Spende für Instandsetzungsarbeiten am Friedhof Dürler

Es war bereits das zweite Mal, dass die »DüLeMa«-Möhen ihr Portemonnaie öffneten. Die Altweiber aus Dürler, Lengeler und Malscheid hatten bereits vor einigen Wochen der VoE Krebshilfe mit einem Scheck in

Höhe von 1000 € unter die Arme gegriffen (das GE berichtete). Nun kam das Friedhofskomitee Dürler in den Genuss einer Spende in selber Höhe. Arthur Sarlette konnte den Betrag aus den Händen von Margret

Servaty in Empfang nehmen. Das Geld, das aus dem Erlös der jecken Fete zum elften Geburtstag der »DüLeMa«-Möhen vom Januar stammt, dient dringenden Instandsetzungsarbeiten am örtlichen Friedhof.